

WVV-Ausschreibung

Wiener Kleinfeldturnierserien U12 bis U14

kurz AU KF TS 25/26



Beschlossen vom WVV-Vorstand am **26.09.2025**

Inhaltliche Änderungen zur vorher gültigen Version sind in **Rot** markiert.

Diese Ausschreibung wurde in Ergänzung zu den WVV-Ordnungen erstellt und gilt für das Sportjahr **25/26**. Diese Ausschreibung bezieht sich ausschließlich auf die Turnierserie Kleinfeld. Für die Meisterschaft (Bewerb N - **U14, U13 und U12** gelten die Regelungen der Ausschreibung des Bewerbes N).

Altersklassen:

- **U14** (1.1.2013 u. jünger) - 4 gegen 4 – männlich/weiblich/*
- **U13** (1.1.2014 u. jünger) - 3 gegen 3 - männlich/weiblich/gemischt
 - im männlichen Bewerb möglich/*
- **U12** (1.1.2015 u. jünger) - 2 gegen 2 - männlich/weiblich/gemischt
 - im männlichen Bewerb möglich/*

*auf Wunsch können weibliche Teams am männlichen Bewerb teilnehmen

Anzahl der Turniere: 3-4 Turniere

Organisation:

- (1) Gesamtleitung erfolgt durch die Bereichsleitung Sport / Nachwuchsreferat
- (2) Erstellung Turnierspielplan
 - a. erfolgt durch von Bereichsleitung Sport / Nachwuchsreferat nominierte Person(en)
 - b. Versand erfolgt durch Bereichsleitung Sport / Nachwuchsreferat an den Kleinfeld-Verteiler
- (3) Turnierleitung (durch an der Serie teilnehmende Vereine nach einem Rotationsprinzip und wird in den Ergänzungen durch das Wettspielreferat bekanntgegeben – Änderungen müssen bis spätestens 1 Woche vor Turnierbeginn dem Wettspielreferat bekannt gegeben werden)
 - a. Turnierleitung = Hallenverantwortlicher
 - b. Beschaffung von Urkunden und kleinen Preisen
 - c. Turnierleitung in der Halle und der Siegerehrung
 - d. Spielberichte, Kugelschreiber und Pfeiferl sind bereitzustellen
 - e. Versenden der Spielergebnisliste **in digitaler, aufbereiteter Form** per E-Mail an **kleinfeldturnier@wvv.at** **bis spätestens 5 Tage nach dem Turnier.**
 - f. Vernichten der Spielberichte nach 2 Wochen
 - g. Klebebänder für Feldlinien werden vom WVV zur Verfügung gestellt

- (4) Assistenz (wird in den Ergänzungen durch das Wettspielreferat festgelegt) Die Turnierleitung gibt nach Feststehen des Nennergebnisses der Assistenz deren Aufgabenbereich bekannt, dies kann:
- a. Turnierassistenz mit
 - i. 60 min. vor Turnierbeginn in der Halle
 - ii. Aufbau der Spielfelder (unter der Mithilfe aller teilnehmenden Teams)
 - iii. Ausgabe der Spielberichte und Eintragung der Spielergebnisse in elektronischer Form
 - iv. Unterstützung der Turnierleitung
 - v. Abbau der Spielfelder (unter der Mithilfe aller teilnehmenden Teams) oder
 - b. oder Ordnerdienst
 - i. ab 60 min. vor Turnierbeginn in der Halle
- (5) Schiedsrichter:
Jede Mannschaft ist verpflichtet ein Schiedsgericht (Schiedsrichter auch ungeprüft möglich) zu stellen. Wenn möglich, erfolgt bei den ersten Turnieren zu Beginn eine Einschulung durch einen Schiedsrichter, für alle Spieler/innen (Handzeichen, Spielbericht), dann sollen nach Möglichkeit geeignete Kinder pfeifen und schreiben, die als SR eingeteilte Mannschaft übernimmt bei Bedarf beides! Geprüfte SR nur bei Meisterschaft!
- (6) Teilnehmer:
 - a. Vereinsmannschaften des WVV
 - b. Wiener Schulmannschaften
 - c. Gastmannschaften: können bei freien Plätzen unter Einhaltung der Ausschreibung, auf Anfrage teilnehmen.
- (7) Mitarbeit jeder teilnehmenden Mannschaften an:
 - a. Auf- und Abbau der Netzanlage (Stangen, Stangenschoner, Netz, Schiedsrichterstuhl)
 - b. Her- und Wegräumen des Spielfeldes (Schreibtisch, Sessel, Zähltafel, Spielerbänke)
 - c. Linien kleben und entfernen
- (8) Anmeldung:
für jedes Turnier extra per E-Mail an **kleinfeldturnier@wvv.at**.
Bitte um zusätzliche Information bzgl. Spielstärke.
- (9) Mannschaftszugehörigkeit:
Jedes Kind darf je Turnier nur in einem Team spielen.
- (10) Spielerkleidung:
gemäß WVV-Ausschreibung
- (11) Siegerehrung: Für jede Gruppe gibt es am Ende eine eigene Siegerehrung mit Urkunden und kleinen Preisen.

(12) Technische Daten

KF_TS-Regeln	U14	U13	U12		
Altersstichtag	1.1.2013 u.j.	1.1.2014 u.j.	1.1.2015 u.j.		
Geschlecht		- männlich - weiblich			
Spieleranzahl	4 (+ 4 Ersatz)	3 (+ 3 Ersatz)	2 (+ 2 Ersatz)		
Liberobenennung		nicht möglich			
Feldgröße	7 x 14 m	6 x 12 m	4,5 x 9 m		
Netzhöhe	- männl. 2,15 m - weibl. 2,10 m	- männl. 2,05 m - weibl. 2,05 m	- männl. 2,05 m - weibl. 2,05 m		
Service	frei	Service von unten			
Servicerecht	erzielt eine Mannschaft bei eigenem Service zwei weitere Punkte in Folge, so rotiert die servierende Mannschaft um eine Position, behält aber das Servicerecht (sog. „Portugalregel“)				
Ballkontakte		mindestens 2 beim ersten Spielzug der annehmenden Mannschaft, danach frei			
Positionen	3 Vorderspieler 1 Hinterspieler	3 Vorderspieler (Pos. 2, 3 und 4) – Pos. 2 ist Servicespieler	2 Vorderspieler (Pos. 2 und 3) – Pos. 2 ist Servicespieler		
Aufspielposition	wird für die Mannschaft vom Trainer zu Satzbeginn auf dem Aufstellungszettel (alternativ auf dem Spielbericht) festgelegt; diese gilt für den jeweils ersten Angriff aus der Annahme (Komplex I) und wird für die Dauer des gesamten Satzes beibehalten				
Möglichkeiten des Spiels im Komplex I (Annahmesituation, erster Spielzug)	Aufspiel von der Pos. 3 Aufspiel von der Pos. 2 Aufspiel aus der Einläuferposition 1	Aufspiel von der Pos. 3 Aufspiel von der Pos. 2 Aufspiel aus einer vorgetäuschten Einläuferposition			
Spiel im Komplex II (Abwehrsituation, erster Spielzug)	frei	frei der Servierende darf direkt nach dem Service keine Blockaktion durchführen, sonst frei	frei		
zugelassene Bälle	MIKASA V200W	MIKASA V345W			
techn. Auszeiten	Keine				
individ. Auszeiten	2 pro Satz				
Spielerwechsel	4 pro Satz				

Alle weiteren Daten sind der Nachwuchsausschreibung des ÖVV zu entnehmen.